

Abteilungsleiter: Andreas Rudolph  
 €-Geldhandel: Hengbo Maute, Daniel Busch  
 Devisenhandel: Arne Schildmann, Judy Chen, Bartosz Szabelski, Dustin Schumacher  
 Telefon: +49 40 3578-97591 / Handy: +49 177 2846122 / Bloomberg: HHSP

23.06.2026 8:14

Quelle: Bloomberg

Aktuelle Kurse			Zinssätze		Andere Währungen und Laufzeiten auf Anfrage								
			ON	EUR	USD	GBP	CHF	JPY					
EUR / USD	1,1425	1,1426			3,45	3,60							
EUR / GBP	0,8629	0,8630	1 M	Auf Anfrage	3,62	3,75	Auf	Auf	0,12	Auf 1,06			
EUR / CHF	0,9243	0,9244	2 M		3,69	3,79	Anfrage	Anfrage	0,13	Anfrage 1,10			
EUR / JPY	184,71	184,73	3 M		3,75	3,83			0,18				
EUR / CAD	1,6200	1,6202											
EUR / SEK	11,0147	11,0174			2 Y	5 Y	10 Y						
EUR / NOK	11,1181	11,1208			€-Swaps vs 6mth Euribor	2,772	2,801	2,795	2,809	2,978	2,995		
EUR / DKK	7,4742	7,4746	Marktdaten		Swapsätze								
EUR / AUD	1,6411	1,6413			EUR / USD	EUR / GBP	EUR / CHF	EUR / JPY					
EUR / NZD	2,0069	2,0072	DAX	25139,69	1 M	14,88	14,98	11,48	11,69	-20,04	-19,64	-22,67	-22,28
EUR / HKD	8,9567	8,9575			2 M	28,92	29,12	22,03	22,36	-38,04	-37,49	-43,26	-42,60
EUR / SGD	1,4790	1,4792	HSI	23357,92	3 M	43,92	44,20	33,11	33,65	-57,60	-56,71	-66,05	-65,05
EUR / ZAR	18,7873	18,7962			6 M	89,95	90,41	66,22	67,98	-119,83	-117,80	-137,21	-135,54
EUR / TRY	53,1156	53,1321	Brent (\$)	76,84	9 M	134,64	135,86	98,08	101,32	-178,90	-174,51	-203,07	-199,43
EUR / THB	37,9070	37,9263	Gold (\$)	4122,16	12 M	182,05	183,20	132,98	136,30	-239,70	-233,28	-266,82	-262,72
EUR / CZK	24,1980	24,2050	\$-Handelsranges:		High	Low	Last						
EUR / PLN	4,2781	4,2791	Frankfurt		1,1462-64	1,1426-28	1,1440-42						
EUR / HUF	352,71	352,94	New York		1,1460-62	1,1419-21	1,1429-31						
EUR / CNH	7,7512	7,7518	Tokio		1,1430-32	1,1419-21							

(Alle Kurse und Zinssätze sind Interbanksätze und freibleibend.)

Guten Morgen!

Der Rücktritt von Premierminister Keir Starmer hat das britische Pfund unter Druck gesetzt und es nahe an seinen bisherigen Jahrestiefstand gegenüber dem US-Dollar geführt. Die Nominierungen für die Wahl eines neuen Parteivor-sitzenden enden am 16. Juli, erklärte der Premier, und werden bis zum 1. September abgeschlossen sein. Er selbst bleibe bis zum Abschluss des Verfahrens im Amt. Anleger sorgen sich vor allem um die finanzpolitische Ausrichtung des möglichen Nachfolgers: Andy Burnham, ehemaliger Bürgermeister von Manchester, gilt derzeit als aussichtsreichster Kandidat für die Nachfolge an der Spitze der Labour-Partei. „Unsere Priorität muss es sein, gemeinsam daran zu arbeiten, das Land wieder dorthin zu bringen, wo wir es alle haben wollen. Die Menschen wollen Fortschritte beim Wirtschaftswachstum, bei den Lebenshaltungskosten, bei den öffentlichen Dienstleistungen, beim Wohnungsbau und bei den Chancen für die nächste Generation sehen“, erklärte Burnham. Wie seine wirtschaftspolitischen Pläne im Detail aussehen, mit denen er als siebter Regierungschef den Einzug in die Downing Street 10 anstrebt, bleibt bislang allerdings weitgehend offen. Die Märkte befürchten, dass eine neue Regierung höhere Staatsausgaben über zusätzliche Schulden finanzieren könnte. Eine Aufweichung der Fiskalregeln würde nach Einschätzung vieler Analysten insbesondere den britischen Anleihemarkt belasten und weiteren Druck auf das Pfund ausüben.

Iran und die USA haben nach Angaben Teherans bei ihren Friedensgesprächen in der Schweiz „wesentliche Fortschritte“ erzielt. Am Montagmorgen äußerte der iranische Außenminister Abbas Aragtschi, dass die Vermittler Katar und Pakistan es gemeinsam geschafft hätten, einige der Spannungen im Libanon-Konflikt abzubauen und bedeutende Fortschritte für den Iran zu erzielen, wie die Aufhebung der US-Sanktionen gegen seine Ölexporte oder die Freigabe eingefrorener Vermögenswerte. Trotz positiver Signale bleiben erhebliche Konfliktpunkte wie das iranische Atomprogramm bestehen. Die Ölpreise waren im Tagesverlauf aufgrund der Unsicherheit über den Status der Straße von Hormus leicht gestiegen - der Optimismus nach der ersten Verhandlungsrunde trug jedoch dazu bei, dass die Ölpreise wieder sanken.

**EURUSD** startet mit Kursen um 1,1425 USD in den neuen Handelstag. Bei weiter südwärts gerichteten Kursen blicken wir auf einen Halt bei 1,1410 USD. Steigende Kurse könnten bei 1,1580 USD auf eine erste Hürde treffen.

**EURGBP** pendelt um 0,8630 GBP herum. Wir halten weiter an den Marken 0,8600 GBP und 0,8740 GBP fest.

**EURCHF** befindet sich bei 0,9245 CHF. Damit verbleiben wir im Korridor zwischen 0,9085 CHF und 0,9300 CHF.

**EURJPY** tendiert bei 184,70 JPY. Sollte der Euro weiter an Stärke gewinnen, könnte bei 186,00 JPY ein nächster Widerstand lauern. Abgebende Notierungen dürften bei 183,00 JPY auf einen Halt blicken.

## Heutige Daten

Quelle: Bloomberg

Zeit	Land	Ereignis	Zeitraum	Konsens	Vorperiode
09:30	DE	Einkaufsmanagerindex (Verarb. Gewerbe, vorl.)	Jun	50,3	50,1
09:30	DE	Einkaufsmanagerindex (Dienstleistungen, vorl.)	Jun	49,0	48,1
10:00	EZ	Einkaufsmanagerindex (Verarb. Gewerbe, vorl.)	Jun	51,6	51,6
10:00	EZ	Einkaufsmanagerindex (Dienstleistungen, vorl.)	Jun	48,6	47,7
10:30	EZ	EZB-Chefvolkswirt Lane			